

"... das intensiv[©] Bemühen, im Rahmen der amerikanischen Globalstrategie in Europa unter dem Deckmantel einer sogenannten neuen Ostpolitik die sozialistischen Staaten zu unterminieren* zu schwächen* zu zersetzen, um mit Hilfe des psychologischen Krieges, des Wirtschaftskrieges, des "gewaltfreien Aufstandes" oder des "verdeckten Krieges" Bedingungen für eine Rückkehr zu den alten kapitalistischen Herrschaftsverhältnissen zu schaffen." 1)

Die Konzeption der "neuen Ostpolitik"* der Politik des "Brückensohlagens" und der "selektiven Koexistenz" ist kaum von einem anderen prominenten antikommunistischen "Theoretiker" des Imperialismus in so brutaler Offenheit zum Ausdruck gebracht worden wie von dem ehemaligen ideologischen Berater Johnsons und heutigen Leiter eines antikommunistischen Instituts* Prof» Zbigniew K. Brzezinski* welcher in seinem Buch "Alternative zur Teilung" schreibt:

"Me Osteuropäer, insbesondere die Tschechen und Polen, müssen davon überzeugt werden, daß die Existenz Ostdeutschlands ihre Freiheit einschränkt, ohne ihre Sicherheit zu stärken ... Um das osteuropäische Interesse am Bestehen Ostdeutschlands zu untergraben, muß der Westen seine Haltung Ostdeutschland und dem übrigen Osteuropa gegenüber scharf differenzieren. Gegenüber Ostdeutschland ist die Politik des feindlichen Engagements zweckmäßig und zwar sowohl in WirtschaftHoher, kultureller wie schließlich auch in politischer Hinsicht." 2)

Bie in dieser Konzeption zum Ausdruck kommende Todfeindschaft der Imperialisten gegen die sozialistischen Staaten wird bei den westdeutschen Imperialisten, die sich als besonders aktive Verbündete des USA-Imperialismus erweisen, ganz bedeutend verstärkt "... durch den Prang, die Ergebnisse ihrer Niederlage im zweiten Weltkrieg zu revidieren und den Herrschaftsbereich des deutschen Imperialismus zunächst in den Grenzen von 1957 wiederherzustellen." ^

1) W. Ulbricht auf der Festveranstaltung zum 20. Jahrestag der DASR* in: Sozialistische Demokratie 42/1968, S. 7

2) Zbigniew K. Brzezinski, Alternative zur Teilung, Köln - (West-) Berlin 1966, S. 175

5) W. Ulbricht, Referat auf der 9. Tagung des ZK der SED, in: ND V. 25. 10. 1968, S. 2